

Ph VERLEGEANLEITUNG



EINFASSUNGS- UND BEGRENZUNGSSYSTEME

Ph-Einfassungssysteme

Ph-Randbefassungen sind im Betonbett auf geeignetem Untergrund einzubauen. Die Stöße der Produkte werden mit Systemsteckern gesichert.



Randbefassungen mit Bodenanker

können etwas höher über den Bodenbelag hinausragen, da durch die Metallverankerung im Produkt zusätzlicher Halt im Fundament erreicht wird.

Randbefassungen mit Stahleinlage

können z.B. für den Kurvenverlauf vorgeformt werden.

Weitere Einfassungssysteme finden Sie im Katalog

Allgemeiner Hinweis

- › Produktionsbedingte Einflüsse erfordern größere Herstellungsdimensionen von bis zu 5 mm Längen- und Breitenausdehnung, die nach einer Lagerzeit von 48 Stunden ausgeglichen werden.
- › Eine Überprüfung der Maßhaltigkeit vor Verlegebeginn ist erforderlich.
- › Beachten Sie das generelle Toleranzmaß für Ph-Bodensysteme von +/- 2 mm.
- › Nach Festlegung der Belagsart und -größe empfehlen wir die Anfertigung eines Verlegeplanes. Hierdurch wird eine wirtschaftlich optimale Verlegung erreicht, ohne größeren Verschnitt.
- › Die Oberfläche des Ph Belages ist vor dauerhafter Einwirkung von scharfkantigen Steinen etc. zu schützen.



FUGENVERGUSS UND PFLEGEANLEITUNG

Fugenverguss

Der Fugenverguss wird angewendet, wenn bereits verlegte Elemente über die Stoßkanten miteinander verklebt werden sollen. Das Herausnehmen einzelner Elemente ist somit nicht mehr möglich.

Verarbeitung

Mittels der mitgelieferten Plastikdüse ist eine genaue Dosierung durch Druck auf die Flaschenmitte möglich. Die Oberflächen- und Umgebungstemperatur muss mindestens 5° C betragen. Es ist darauf zu achten, dass der Ph-Fugenverguss während der Verarbeitung fließfähig bleibt. Die Fuge darf nicht größer als 3 mm sein. Bitte beachten Sie, dass die Fläche 48 Stunden lang nicht betreten werden sollte.

Pflegeanleitung

- › Farbige Oberflächen können auch nachträglich durch Aufbringung einer speziellen Spritzbeschichtung veredelt werden. Umfeldbedingte, aggressive Verschmutzungen können bei der EPDM-Bodenplatte durch Abschleifen der Oberfläche beseitigt werden.
- › Nach der Verlegung empfehlen wir eine erste Reinigung der Fläche mit unserem Spezial-Grundreiniger.
- › Für alle weiteren Oberflächenbehandlungen eignet sich der fettfreie Aktivreiniger.
- › Durch dauerhaft verbleibende Staunässe auf dem Untergrund sowie diverse Pflanzen in direktem Umfeld der Beläge kann es zu Verfärbungen der Fläche kommen.